

PRESSEMITTEILUNG

Natur, Kultur und Wirtschaft im Einklang – Wanderung zum Drillberg mit Museumsbesuch

Würth Industrie Service
GmbH & Co. KG
Stephanie Boss
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
97980 Bad Mergentheim

Bad Mergentheim/ Main-Tauber Kreis.

Der Wandertag der Würth Industrie Service GmbH & Co. KG geht nun bereits in die elfte Runde. Am Samstag, den 26. Mai 2018 findet die Veranstaltung im Zeichen der Natur, Kultur und Wirtschaft in Bad Mergentheim für alle Wanderfreunde und Kultur-Interessierte statt. Neben einem Spaziergang von Bad Mergentheim aus durch die heimischen Wälder zum Industriepark Würth gibt es einen Blick hinter die Kulissen einer der größten Arbeitgeber der Region. Zwei Führungen zu den Themen „Führungskultur rund um den Trillberg – einst und jetzt“ sowie „Einblicke in die Geschichte der Panzerentwicklung“ verbinden Mensch und historische Entwicklung.

T +49 7931 91-1153
F +49 7931 91-4357
www.wuerth-industrie.com
stephanie.boss@wuerth-industrie.com

12.04.2018

Nicht nur Tauber-Franken, sondern auch Natur und Kultur interessierte Touristen sind eingeladen an dieser durch die Würth Industrie Service organisierten Wanderung teilzunehmen. Startpunkt für alle Wanderfreunde ist um 12.30 Uhr am Würth-Shop im Ried, Bad Mergentheim. Gemeinsam mit dem Wanderführer Helmut Fischer geht es dann über Stock und Stein über vier Kilometer hinauf auf den Drillberg. Festes Schuhwerk und eine den Wetterverhältnissen angepasste Kleidung ist deshalb notwendig.

Nach der Ankunft im Industriepark Würth stehen zunächst die Würth-Gruppe sowie die Würth Industrie Service GmbH & Co. KG bei Kaffee und Gebäck im Fokus. Die individuellen Beschaffungs- und Logistiklösungen für C-Teile sind speziell auf die Bedürfnisse von produzierenden Industrieunternehmen ausgerichtet. Dies bedeutet heute ein umfassendes Sortiment von über 1.000.000 Artikeln und eine Lagerfläche von 55.000 m². Und schon in den 90er Jahren mussten die Weichen für diese Entwicklung gestellt werden. Als ehemalige Division Industrie der Adolf Würth GmbH & Co. KG war die Würth Industrie Service im Jahr 1998 auf der Suche nach einem Gelände, das ausreichend Platz für weitere Expansion hat. Innerhalb kurzer Zeit wurde so das Gelände der Deutschorden-Kaserne auf dem Drillberg in Bad Mergentheim entdeckt und 1999 erworben. Im Zuge der Reduzierung der Streitkräfte Anfang der 90er Jahre wurde die Kaserne auf dem Bad Mergentheimer „Trillberg“ stillgelegt, die dort stationierte Panzerbrigade 36

zunächst verlegt und 2003 schließlich außer Dienst gestellt. Von der Würth Industrie Service wurde das Areal unter Nutzung der vorhandenen Infrastruktur bis heute zum modernsten Logistikzentrum für Industriebelieferung in Europa ausgebaut.

Die lange Tradition und die Geschichte der ehemaligen Deutschordens Kaserne ist auch heute noch im Industriepark Würth deutlich spürbar. Deshalb ist schon 2009 zum Thema „Führungskultur rund um den Trillberg – einst und jetzt“ eine Dauerausstellung eröffnet worden, welche die Gruppen im Rahmen von Führungen an diesem Wandertag besichtigen können. Sie soll den Führungskräften und dem Führungsnachwuchs aller Berufssparten die Komplexität verantwortlichen Führungshandelns aufzeigen. In einem Gang durch die 800jährige Geschichte der Region um Bad Mergentheim mit ihrer Einbindung in die europäische Geschichte werden aus vielen Beispielen historischer Führungspraxis Merkmale der jeweiligen Zeit deutlich. Die Führungstradition der ehemaligen Panzerbrigade 36 am authentischen Ort in Bad Mergentheim machen die Wurzeln moderner Führungskultur sichtbar. Aus diesen Entwicklungslinien lassen sich zeitlos gültige Werte und Maximen bestimmen, die das Führungshandeln leiten müssen, wenn Führung zur ‚Kultur‘ werden soll.

Darüber hinaus bekommen die Teilnehmer in der Ausstellung „Einblicke in die Geschichte der Panzerentwicklung“, die die geschichtliche Entwicklung der Panzertruppe und das damit verknüpfte „Gefecht der verbundenen Waffen“ darstellt.

Ab 16.15 Uhr sind die einstündige Rückwanderung nach Bad Mergentheim und der Abschluss der Veranstaltung mit allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern geplant.

Die Teilnehmerzahl ist auf 50 Personen begrenzt.

Anmeldungen können bis 21. Mai 2018 bei Interesse erfolgen über
Stadt Bad Mergentheim, Tourist-Information,
Marktplatz 1, 97980 Bad Mergentheim,
T +49 7931 57-4815, F +49 7931 57-4901, tourismus@bad-mergentheim.de